

Die Antwort des Bundesrates auf COVID-19 führt zu schmerzhaften Massnahmen

Die WTK fordert einfache Prozesse für eine effiziente Unterstützung

Die Walliser Tourismuskammer (WTK) nimmt die heutigen Bundesratsbeschlüsse zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie zur Kenntnis. Nun da der Bund weitere Schliessungen anordnet, sind im Gegenzug zwingend Geldmittel zu sprechen. Die WTK fordert eine vollständige und rasche Entschädigung an alle betroffenen Betriebe und Branchen – nicht nur für die Tourismusbranche.

Die am Mittwoch vom Bundesrat beschlossenen Massnahmen tun weh. Sie werden die touristische Wintersaison unseres Kantons ruinieren. Damit ist für die Walliser Tourismuskammer (WTK) klar, dass die Zeit für Versprechungen und guter Absichten in Bern vorbei ist. Die Härtefallregelungen sind zu bürokratisch ausgestaltet und daher in ihrer Wirkung zu langsam.

Die Katastrophe geht weit über einen Stopp der Wintersaison hinaus. Es drohen Massenkurse, wenn nicht sofort Gegensteuer gegeben wird. Bergbahnen, Hotels, Restaurants, öffentliche Verkehrsmittel, Sportgeschäfte und Skischulen aber auch Thermalbäder, Fitnesszentren, Erlebnisparks, Kinos, Museen, Bäckereien, Metzgereien oder selbständig Erwerbende mit ihren Friseur-, Schmink- oder Wellnesssalons, Tourismusbüros, Veranstaltungsorganisationen, ja unsere gesamte Gesellschaft ist von den beschlossenen Schliessungen betroffen.

Der Bund und die Kantone stellen Mittel zur Verfügung. Die finanzielle Situation des Bundes lässt dies vorläufig zu. Die WTK unterstützt die wirtschaftlichen Unterstützungen und fordert zum einen eine vollständige Entschädigung und zum anderen die sofortige Auszahlung der Gelder. Viele Betriebe warten seit Monaten auf dringend benötigte Liquidität. Da sich die Zahl der Härtefälle mit den heute getroffenen Massnahmen vergrössert, sind unbürokratische und direkte Prozesse zum Erhalt der zwingend notwendigen Mittel erforderlich.

Ihr Kontakt:

Beat Rieder, Präsident der WTK \ 079 212 34 39

Luc Fellay, Vizepräsident der WTK \ 079 240 60 26